

BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU 2016: Ergebnisbericht AHK Philippinen

Projekt: Geschäftsanbahnung Philippinen: Modernisierung der Wasserinfrastruktur

Termin: 14.-17. November 2016, Manila, Philippinen

Durchführer: AHK Philippinen

Projektleiter / Verfasser des Ergebnisberichts: Charlotte Bandelow, Leitung DE International, AHK Philippinen

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisierte die AHK Philippinen vom 14.-17. November eine viertägige Geschäftsanbahnungsreise auf die Philippinen / Manila. Diese richtete sich an in Deutschland ansässige kleine und mittlere Unternehmen, die im Bereich Wasserinfrastruktur tätig sind. Die AHK wurde bei der Organisation von dem Fachpartner German Water Partnership e.V. (GWP), welche die Reise auch begleitet haben, sowie von dem Ostasiatischen Verein (OAV) unterstützt.

Das Ziel der Geschäftsanbahnung war der Aufbau und die langfristige Entwicklung von Geschäftsbeziehungen deutscher Unternehmen auf dem philippinischen Markt im Bereich der Wasserinfrastruktur. Marktinformationen aus erster Hand, vorselektierte Treffen mit potentiellen Geschäftspartnern sowie der Aufbau und die Erweiterung von branchenspezifischen Netzwerken sind Kernbereiche dieser Delegationsreise und ermöglichen einen erfolgreichen Markteinstieg und die Etablierung langfristiger Geschäftsaktivitäten auf den Philippinen.

An der Delegationsreise auf die Philippinen nahmen insgesamt sieben Unternehmen teil. Die Tätigkeitsbereiche und damit verbunden die Interessensgebiete der deutschen teilnehmenden Unternehmen waren sehr heterogen. Das Programm wurde entsprechend konzipiert und angepasst. Auf philippinischer Seite wurden daher Vertreter öffentlicher Stellen sowie Zulieferer, Agenten, Berater und Engineering-, Beschaffungs- und Bauunternehmen als Zielgruppe identifiziert und entsprechend in das Programm eingebunden.

Am Sonntag, den 13.11 wurden die Delegierten von der AHK Philippinen im Rahmen eines informellen Abendessens begrüßt. Am darauffolgenden Tag erhielten sie ein landesspezifisches Briefing von der Botschaft, der German Trade and Invest (GTAI) und der AHK Philippinen. Da die Asian Development Bank (ADB) im Bereich der Ausschreibung und Vergabe von öffentlichen Wasserinfrastrukturprojekten sowie bei der finanziellen Unterstützung eine wesentliche Rolle zukommt, wurde diese anschließend besucht. Anschließend fand ein Treffen mit Manila Water statt, bei welchem die deutschen Teilnehmer ihre Unternehmen und Produkte vorstellen konnten. Am Nachmittag fanden individuelle Termine mit potentiellen Geschäftspartnern statt. Bei einem gemeinsamen Abendessen konnten sich die Delegierten weiter austauschen und die bis dahin gewonnenen Eindrücke und Kontakte im Gespräch mit der AHK näher bewerten und für den individuellen Markteinstieg einordnen.

Am 15.11 fand im New World Makati Hotel eine Präsentationsveranstaltung mit 80 Fachteilnehmern statt. Die Konferenz wurde mit einer Rede von Herrn Peter Kompalla, Geschäftsführer der AHK, eröffnet. Im Anschluss folgten Fachbeiträge von Vertretern der Philippine Water Works Association, Inc. (PWWA), der Banco de Oro (BDO), des GWPs und von Manila Water. Im Anschluss haben die deutschen Teilnehmer ihre Unternehmen und technologischen Lösungen im Bereich der Modernisierung der Wasserinfrastruktur vorgestellt. In den Pausen und im Anschluss fanden individuelle Treffen zwischen den philippinischen Konferenzteilnehmern und den Delegierten statt.

Am 14., 16. und 17. November wurden insgesamt 56 Termine mit potenziellen Geschäftspartnern wahrgenommen, welche die AHK im Vorhinein entsprechend der Anforderungsprofile der teilnehmenden Unternehmen organisiert hatte. Diese fanden entweder in den Räumlichkeiten der jeweiligen Firmen oder im New World Makati Hotel statt. Jeder Delegierte wurde dabei von einem AHK Mitarbeiter begleitet. Die Delegationsreise wurde mit einem individuellen Briefing und Feedbackgesprächen erfolgreich abgeschlossen.

Die Modernisierung der Wasserinfrastruktur auf den Philippinen bedarf ausländischer Technologien und Know-Hows. Entsprechende Ansätze für Kooperationen, aber auch konkrete Schritte, konnten im Rahmen dieser Reise geknüpft und aufgenommen werden. Die deutschen Teilnehmer waren mit der Geschäftsanbahnung, den individuellen Terminen mit potenziellen Geschäftspartnern und dem Aufbau des Netzwerkes auf staatlicher und privater Ebene auf den Philippinen sehr zufrieden und von den Geschäftspotenzial welches dieses Land für deutsche Firmen beeindruckt.

Fotogalerie:

